

Course an der Wiener Börse vom 9. Juli 1888.

Nach dem offiziellen Courssblatte.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Staatsbahn 1. Emission	Geld	Ware	Actien von Transport-Unternehmungen.	Geld	Ware	Silb.-Bahn 200 fl. Silber	Geld	Ware
Notrente	81'40	81'60	50% Temeser Banat	104'76	165'26	Silb.-Bahn à 30%	205'60	201'—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	95'—	95'50	Silb.-Nordb.-Bahn 200 fl. G.M.	165'75	165'25
Silberrente	82'65	82'85	60% ungarische	104'76	165'60	Silb.-Bahn à 30%	145'60	140'30	Nussig-Lepl. Eisenb. 200 fl. G.M.	181'50	182'25	Tramway-Br., Br. 170 fl. ö. B.	226'—	226'25
1854er 4% Staats-Anlehen 250 fl.	134'50	135'—	Anderer öffentl. Anlehen.	119'75	120'25	Diverse Löse (per Stück).	125'—	126'—	Transp.-Gefellbahn 100 fl.	—	—	Br., neu 200 fl.	—	—
1860er 5% ganze 500 " 139'75 140'25	106'60	107'—	Donau-Re.-Lose 60% 100 fl.	106'60	106'26	Creditloste 100 fl.	184'75	185'50	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	162'—	163'—	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	164'60	165'—
1860er 5% Künftl. 100 " 141'50 142'50	168'50	168'70	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	104'76	105'26	Clarke-Lose 40 fl.	65'60	57'25	Böh. Nordbahn 160 fl.	134'25	135'25	Ung.-Nordostbahn 200 fl. Silber	156'60	157'50
1864er Staats-Anlehen	100 "	100'—	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien (Silber und Gold)	141'50	142'—	Eisenbahn Prämien-Anteil 20fl.	118'—	118'75	Weltbahn 200 fl.	307'50	308'50	Ung.-Westb. Raab-Graj. 200 fl. G.	—	—
1864er " 60 " 168'25 168'75	128'85	128'00	Prämien-Anl. d. Stadtgem. Wien	141'50	142'—	Osener Lose 40 fl.	67'60	68'50	Guslichcraber Eisb. 500 fl. G.M.	860'—	865'—	Industrie-Actien (per Stück).	—	—
4% öst. Goldrente, steuerfrei	112'85	113'00	Pfandbriefe (für 100 fl.)	100'—	100'—	Galfny-Lose 40 fl.	55'26	56'—	Donau-Dampfschiffahrt - Ges.	276'—	278'—	Egydi und Linzberg, Eisen- und Stahl-Ind. in Wien 100 fl.	—	—
Österr. Notrente, steuerfrei	96'80	97'—	Bodener, österr. 4% Gold	127'50	128'—	Muthen-Kreuz, öst. Ges. v. 10 fl.	18'—	18'40	Defferr. 500 fl. G.M.	382'—	384'—	Eisenbahnw.-Verl. I. 80 fl. 40%	91'—	92'—
Ung. Goldrente 4%	102'05	102'25	dto. in 50 " 41/2%	100'60	101'10	Mubols-Lose 10 fl.	21'60	22'—	Donau-Eis. (Vat. Ö. B.) 200 fl. G.	175'75	176'25	Eisenbahnw.-Verl. I. 80 fl. 40%	62'25	62'75
" Papierrente 6%	89'70	89'90	dto. in 50 " 40%	98'50	99'—	Salzg.-Lose 40 fl.	62'50	63'—	Don.-Dodenbacher Eis. 200 fl. G.	308'—	—	Montan-Gesellsh. österr.-alpine	29'80	30'20
" Eisen.-Anl. 120 fl. ö. B. G.	151'—	151'75	dto. Prämien-Schuldenbörse 30%	103'—	103'50	Waltstein-Lose 20 fl.	69'25	69'25	Prager Eisen-Ind. - Ges. 200 fl.	246'60	247'50	Salgo-Tar. Eisenstr. 100 fl.	—	—
" Döbabs-Prioritäten	97'70	98'10	Öst. Hypothekenbank 10j. 61/2%	101'—	101'75	Wintischgrätz-Lose 20 fl.	40'—	40'—	Waffen-G. Gesell. in W. 100 fl.	268'—	271'—	Waffen-G. Gesell. in W. 100 fl.	—	—
" Staats-Öbl. (Ung. Ößb.)	—	—	Dest.-Lose 20 fl. 10j. 61/2%	102'—	102'20	52'75	53'50	Devisen.	—	—	—	—	—	
" Präm.-Anl. 100 fl. ö. B. W.	116'—	115'60	dto. " 40%	100'30	100'85	Bank-Actien (per Stück).	—	—	Deutsche Pfäxe	61'20	61'45	Deutsche Pfäxe	124'90	125'35
Ung.-Mieg.-Lose 4% 100 fl.	124'50	124'75	dto. " 40%	100'30	100'85	Anglo.-Oester. Bank 200 fl.	109'50	110'—	London	49'45	49'52	London	—	—
Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.)	—	—	Prioritäts-Obligationen (für 100 fl.)	—	—	Bauernverein, Wiener, 100 fl.	93'—	93'30	Paris	—	—	Paris	—	—
60% böhmische	109'50	—	Elisabeth-Welsbahn 1. Emission	—	—	Pöbner.-Anst. öst. 200 fl. G. 40%	246'60	241'60	Graz-Königsw.-Bahn 200 fl. G.M.	211'—	211'60	Graz-Königsw.-Bahn 200 fl. G.M.	—	—
60% galizische	103'50	104'25	Ferdinand-Nordbahn in Silber	100'—	100'30	Depositenbank, Allg. Ing. 200 fl.	310'60	310'80	Graz-Königsw.-Bahn 200 fl. G.M.	—	—	Deutsche Pfäxe	61'91	61'93
60% Krain und Slawenland	105'50	—	—	—	—	Depositenbank, Allg. Ing. 200 fl.	361'75	362'25	20-Francs-Stücke	9'90	9'91	20-Francs-Stücke	—	—
60% mährische	107'75	108'75	Franz-Josef-Bahn	—	—	Erbschaftsbahn 200 fl. G. 50%	219'—	219'25	Silber	—	—	Silber	—	—
50% niederösterreichische	109'25	110'—	Galizische Karl-Ludwig-Bahn	99'60	100'10	Dest.-ung. Bank	875'—	877'—	Deutsche Reichsbanknoten	61'20	61'25	Deutsche Reichsbanknoten	—	—
60% steirische	105'30	—	Em. 1881 300 fl. G. 41/2%	106'90	107'40	Unionbank 200 fl.	205'75	206'—	Italienische Banknoten (100 lire)	45'36	49'46	Italienische Banknoten (100 lire)	—	—
60% kroatische und slavonische	104'—	106'—	Dest.-Nordwestbahn	106'90	107'40	Verlehrsbauk. Allg. 140 fl.	161'60	162'—	Papier-Markt per Stück	1'19	1'19	Papier-Markt per Stück	—	—
60% siebenbürgische	104'30	105'—	Siebenbürger	—	—	Staatsseisenbahn 200 fl. ö. B.	230'75	231'25	—	—	—	—	—	—

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 156.

Dienstag den 10. Juli 1888.

Erkenntnis.

Das f. l. Landesgericht Wien als Preisgericht hat auf Antrag der f. l. Staatsanwaltschaft erkannt, daß I. der Inhalt des in der periodischen Druckschrift: Unterhaltungs-Beilage zu Nr. 24 der „Gleichheit“ dtd. 16. Juni 1888 enthaltenen Aussages mit der Aufschrift: „Ulrich von Hütten“ (Fortsetzung statt Schluss) das Vergehen nach § 303 St. G.; II. die Wiederveröffentlichung des in derselben Druckschrift enthaltenen, bereits mit dem gerichtlichen Verbot der Weiterverbreitung belegten Gedichtes mit der Aufschrift: „Warum sind wir arm“ das Vergehen nach § 24 Pr. G. begründet, und es wird nach § 493 St. P. O. das Verbot der Weiterverbreitung dieser Druckschrift ausgesprochen.

(3063) B. 392 B. Sch. R.

Concurs-Versammlung.

In diesem Schulbezirk sind zu besetzen: eine Lehrerstelle zweiter Classe (Schulleiter) an der zweiklassigen Volksschule zu Illyrich-Castello nuovo mit slovenischer Unterrichtssprache, je eine Lehrerstelle dritter Classe an den einklassigen Volksschulen in Brezovizza (Slovenisch) und Lipa (Kroatisch) und eine Lehrerstelle dritter Classe an der zweiklassigen kroatischen Volksschule zu Klanca.

Die mit diesen Stellen verbundenen Bezüge sind aus dem Landesgesetz vom 3. November 1874, L. G. Bl. Nr. 30, und 10. Dezember 1878, L. G. Bl. Nr. 14, zu entnehmen.

Die Schulleiter müssen zur Erteilung des katholischen Religionsunterrichtes befähigt sein. Die gehörig belegten Bewerbungsgefüsse sind eventuell im Dienstwege binnen vier Wochen hieher vorzulegen.

f. l. Bezirkschulrat Vološča, am 8ten Juli 1888.

(3055—1) Kundmachung. Nr. 1852.

Vom Seite der f. l. Tabak-Hauptfabrik in Laibach wird hiermit zur Veräußerung von: 18.000 kg Papier-Scart

100 " Leinen " 2200 " Drilich " 4000 " Rupfen " 1000 " Jute " 400 " Spagat " 2500 " Stric " 1000 " altes, unverbranntes Gusseisen " 2000 " verbranntes " 1000 " Schniedeisen

eine schriftliche Concurrenz-Verhandlung ausgeschrieben.

Die Anbote können entweder auf Abnahme einzelner Sorten oder der gesamten Scart lauten.

Die angebotenen Preise müssen in Ziffern und Buchstaben ausgedrückt werden, in österreichischer Währung per metrischen Centner loco Tabak-Hauptfabrik hier lauten, und es verpflichtet sich der Ersteher, nur die ausgeschriebenen Mengen im Laufe von sechs Wochen, vom Tage

der Verständigung an gerechnet, zu übernehmen und aus den Räumen der f. l. Tabak-Hauptfabrik zu entfernen.

Die mit einer 50 kr. Stempelmarke und dem 10% Badium des angebotenen Wertes versehenen Offerte müssen bis längstens

30. Juli 1888

um 11 Uhr vormittags eingetragen werden.

Später eingelangte Offerte werden nicht berücksichtigt.

(3038—1) Kundmachung. Nr. 7034.

Vom f. l. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Katastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verlegt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende Januar 1889 bei dem betreffenden f. l. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigfalls die Eintragungen die Wirkung grünbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verhältnis der Edictfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Kat. Nr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rath beschluß vom
1	Krop	Radmannsdorf	6. Juni 1888, B. 6058.
2	Reisnitj	Reisnitj	13. " " B. 6257.
3	Seisenberg	Seisenberg	13. " " B. 6293.
4	Grahovo	Loitsch	20. " " B. 6523.

Graz am 4. Juli 1888.

(2873—3)

Nr. 2765.

Zweite exec. Feilbietung.
Vom f. l. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 2336 bekannt gemacht, daß in der Executions-sache des Herrn Dr. Anton Pfefferer als Curator ad actum des Anna Petzschens Verlasses gegen Anna Ric, verehrliche Spetic von Obergup

(2793—3) Nr. 3212.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom I. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Gertraud Kusold (durch Herrn Brunner von Gottschee) die executive Versteigerung der der Ursula Weiß von Niedermösel gehörigen, gerichtlich auf 1050 fl. geschätzten Realität Einlage-Bahl 122 ad Mösel bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

18. Juli

und die zweite auf den

22. August 1888,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Gottschee, am 19. April 1888.

(2864—3) St. 3591.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Blaža Mlakarja iz Gorenjih Rovan dovoljuje se izvršilna dražba Anton Stranerjevega iz Planine, sodno na 2543 gold. 20 kr. cenjenega zemljišča katastralne občine Planina vložna št. 40.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

25. avgusta

in drugi na

25. septembra 1888, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 13. junija 1888.

(2842—3) St. 3839.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Jere Klančar iz Malkovca dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Babiču iz Gabrijel lastnega, sodno na 2280 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 323 davčne občine Pijavce.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

1. avgusta

in drugi na

5. septembra 1888, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 18. maja 1888.

(2855—3)

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom I. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Brdar von Arči die executive Versteigerung der dem Franz Bagoričevi von Apelen gehörigen, gerichtlich auf 480 fl. geschätzten Realität Einlagen-Nr. 328 und 329 der Katastralgemeinde Groždorn bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

21. Juli

und die zweite auf den

22. August 1888,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei zu Nassenuß mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Gurkfeld, am 31. Mai 1888.

(2916—2)

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom I. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma J. C. Maher in Laibach (durch Herrn Dr. Pfefferer) die executive Versteigerung der dem Ferdinand Bavpetič in Fauchen gehörigen, gerichtlich auf 1065 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Bahl 155 ad Katastralgemeinde Domžale und Einl. B. 69, 70, 71, 161, 166 der Katastralgemeinde Stob bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

21. Juli

und die zweite auf den

18. August 1888,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Stein, am 23sten Mai 1888.

(2854—3)

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Jozefa Marinšek (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Franceetu Kodriču lastnega, sodno na 120 gold. cenjenega zemljišča vložni št. 281 in 282 davčne občine Cirkle.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

21. julija

in drugi na

25. avgusta 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 8. junija 1888.

Nr. 4757.

Realitäten = Versteigerung.

Vom I. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Bagoričevi von Apelen gehörigen, gerichtlich auf 480 fl. geschätzten Realität Einlagen-Nr. 328 und 329 der Katastralgemeinde Groždorn bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

(2965—2)

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Matije Starašiniča iz Hrasta pri Vinici izvrsilna prodaja s pritiklinami na 2966 gold. cenjenega, pod katastralno občino Krasinec vložna štev. 35 spadajočega, Janezu Starašiniču iz Krasincu štev. 22 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

19. julija in

22. avgusta 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnjem sodišči s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjični izpis se smejo pri sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 15. junija 1888.

(2807—3)

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Frana Kovača dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Kastelicu lastnega, sodno na 1500 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 14 katastralne občine Hudo zastran dolžnih 36 gold. 39 kr. s. pr.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na

9. avgusta

in drugi na

6. septembra 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 18. maja 1888.

(2802—3)

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Marija Karlič, omožena Zamparo iz Trsta (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarji v Zatičini), je proti zamrlim Vincenciju in Brigiti Gutmann, Elizabeti Škrabec iz Zatičine, Martinu Cožu iz Mlešovega, Jožetu, star. Ani Karlič in ml. Ani Karlič iz Mrzlega Polja, Antonu Jelnikarju iz Vel. Črnega, Andreju Ihanu iz Škrjančega, Francetu Erjavcu iz Gorenje Vasi in Mihi Butara iz Velikega Črnega in njenim neznanim pravnim naslednikom tožbo de *praes.*

7. maja 1888, št. 2153, za pripoznanje zastaranja terjatve v znesku 300 gold., 300 gold., 50 gold., 100 gold. zakupna pravica, 32 gold. 17 kr., 16 gold. 26 kr., 50 gold., 25 gold. zakupna pravica in lastninska pravica pri tem sodišči vložili.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Fran Muli iz Zatičine skrbnikom postavljal, in se je v skrajšano razpravo odredil dan na

20. julija 1888

ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 18. P. D. 1). z dne 24. oktobra 1845, št. 906 z. d. p.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljal in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 11. maja 1888.

St. 5722.

Razglas.

Neznamo kje nahajajoči se Ani Schmalce iz Podgrada, odnosno njenim neznamim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo dne 13. decembra 1887, št. 7605, tožiteljice Marije Bižalj zaradi 47 gold. 1 kr. gospod Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročišče k malotnemu postopku določilo v dan

(2353—3)

Imenovanje skrbnika.

Neznamo kje nahajajoči se Ani Schmalce iz Podgrada, odnosno njenim neznamim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo dne 13. decembra 1887, št. 7605, tožiteljice Marije Bižalj zaradi 47 gold. 1 kr. gospod Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročišče k malotnemu postopku določilo v dan

24. julija 1888

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji dne 9. aprila 1888.

(2969—2)

Oglas.

Neznamo kje v Ameriki nahajajočemu se Janezu Krašovcu iz Grada se je postavil na tožbo, vloženo dne 27. junija 1888, št. 6804, tožitelja Marka Gornika iz Metlike zaradi 1 gold. 50 kr. s. pr. gospod Leopold Gangl iz Metlike skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročišče k malotnemu postopku določilo na dan

18. julija 1888

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 27. junija 1888.

(2926—2)

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja:

Na prošnjo ml. Frana Tončiča (po materi Francisci Tončič in varuhu Teodoru Wahlu) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Razložniku lastnega, sodno na 350 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 255 katastralne občine Idrija in vložna št. 256 katastralne občine mesto Idrija.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

26. julija

in drugi na

26. avgusta 1888, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče s pritik

(3020—3) Nr. 4370.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird am

13. Juli 1888

zur zweiten executiven Feilbietung der Realität Einlage-Zahl 480 ad Catastralgemeinde Majorle geschritten.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 19. Juni 1888.

(3003—3) Nr. 4930.

Erinnerung.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Stein wird der Agnes Gasperlin, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Matthäus Gasperlin von Klanc (durch Dr. Pirnat, Advocat in Stein) die Klage de praes. 22. Mai 1888, §. 4930, pecto. Anerkennung der Erfüllung der Realität Einl.-§. 126 der Catastralgemeinde Klanc, vorüber im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagssatzung auf den 13. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltsort der Geßlagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Koritnič von Klanc als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 29sten Mai 1888.

(3005—3) Nr. 4701.

Executive Realitäten - Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alfons Baron Wurzbach in Laibach (durch Dr. Max v. Wurzbach) die executive Versteigerung der dem Thomas Bobovšar von Rudnik gehörigen, gerichtlich auf 2970 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 61 der Catastralgemeinde Wolfsbach sammt dem gejählichen, auf 15 fl. geschätzten Bugehör des selben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

14. Juli

und die zweite auf den 11. August 1888, jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 28. Juni 1888.

(2977—3) Nr. 1846.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Seisenberg wird den unbekannt wo abwesenden Parteien, als:

1.) Barthelma Hrovat von Weigel; 2.) Theresia, Maria, Anna, Ursula Jaklič, von Podlipa; 3.) Mathias Grandovic von Mitterlipowitz; 4.) Josef Černič von Großlipowitz; 5.) Martin Traunig von Mačkovc; 6.) Bartholomäus Bradač von Haidovič; 5.) Bartholomäus Strojnik von Kleinslipowitz; 8.) Kaspar Slubec recte Štěbe von Škal; 9.) Martin Stupar von Korito; 10.) Georg Jarc von Mitterlipowitz; 11.) Georg Kramer von Podlipa; 12.) Josef Ferlin von Kuželovc, Maria Novak von Zagrac Nr. 3 und Franz Muštar von Kuželovc; 13.) Maria, Anna, Ursula und Cäcilie Čereč von Mitterlipowitz, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern, erinnert:

Es seien die wider dieselben ad 1., 3., 4., 5., 6., 7., 9 bis 13. peto. Erfüllung, ad 2. peto. Ausstellung einer Lösungsbewilligung und ad 8. peto. Ausstellung einer Auflöserurkunde überreichten Klagen:

ad 1.) des Anton Hrovat von Weigel de praes. 14. Mai 1888, §. 1846, dem Franz Blatnik von Weixel; ad 2.) des Anton Juvan von Mitterlipowitz und Jakob Erjavec von Podlipa de praes. 13. Mai 1888, §. 1863, 1864, 1865, 1866, und 1867 dem Bartholomäus Hindove von Haidovič; ad 3. und 4.) des Johann Pust von Birkenseiten de praes. 14. und 16. Mai 1888, §. 1872 und 1910, dem Bartholomäus Hindove von Haidovič; ad 5. und 6.) des Josef Travník von Mačkovc de praes. 11. und 15. Mai 1888, §. 1847 und 1900, dem Franz Pust von Mačkovc; ad 7.) der Maria Jarc von Haidovič de praes. 12. Juni 1888, §. 2242, dem Anton Juvan von Mitterlipowitz; ad 8.) des Jakob Hočevar von Kleinkoren de praes. 25. Mai 1888, §. 2027, dem Johann Pavel von Kleinkoren; ad 9. und 10.) der Aloisija Jarc von Mitterlipowitz de praes. 21. und 22. Juni 1888, §. 2424 und 2425, dem Anton Juvan vom Mitterlipowitz; ad 11.) des Josef Kujnič von Kleinslipowitz Nr. 7 de praes. 15. Juni 1888, §. 2301, dem Gregor Zupanič von Kleinslipowitz; ad 12.) des Josef Glavčič von Kuželovc Nr. 8 de praes. 28. Juni 1888, §. 2506, 2507 und 2508, dem Anton Blatnik von Zagrac Nr. 7; ad 13.) des Anton Strumbelj von Oberhaidovič de praes. 27. Juni 1888, §. 2498, dem Anton Juvan von Mitterlipowitz als Curator ad actum mit dem Bescheide zugestellt worden, dass die Summar-, resp. Bagatellsverhandlungs-Tagsatzungen über obige Klagen ad 1. bis 4. am 13. Juli, ad 5. bis 11. am 20. Juli, ad 12. und 13. am 27. Juli 1888, jedesmal um 9 Uhr vormittags, vor diesem Gerichte stattfinden werden.

Die Geßlagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einzutreten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsachen mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geßlagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst bezumessen haben würden.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 28. Juni 1888.

(2908—2) St. 2619.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Miha Ambrožič iz Goriče Vasi je proti Mariji Klun in njenim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 14. maja 1888, st. 2619, za pripoznanje lastninske pravice vložil ter se je skrajšana razprava o tej tožbi na 14. julija 1888

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči odločila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njeni pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihove troške za to pravdno reč gospod Josip Zotter iz Ribnice skrbnikom postavljal in se mu tožba vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. maja 1888.

(2964—2)

St. 4963.

Oglas.

Neznano kje odsotnemu Danielu Popoviču iz Hrasta št. 21 se je postavil gospod Fran Štajer, c. kr. notar v Metliku, skrbnikom ter se slednjemu dostavi razsodba z dne 21. aprila 1888, št. 3478.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 27. maja 1888.

(2967—2)

St. 5953.

Razglas.

Ponovila se je na prošnjo Janeza Kapelleta iz Metlike z odkom dne 18. novembra 1887, štev. 9256, začasno vstavljeni relicitacija, pod katastralno občino Božakovo vložna št. 173 spadajočega, Neži Nemančič v Božakovem št. 17 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

19. julija 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajnjem sodišči s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 19. junija 1888.

(2963—2)

St. 3671.

Razglas.

Ponovila se je na prošnjo Antonije Hes (po Antonu Proseniku iz Metlike) izvršilna prodaja s pritiklinami na 2674 gold. cenjenega, pod vložno štev. 171 katastralne občine Božakovo in vložna št. 12 katastralne občine Božakovo spadajočega, Martinu Nemančič iz Božakova št. 6 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

19. julija in

23. avgusta 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajnjem sodišči s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 29. maja 1888.

(2767—2)

St. 3058.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznamo kje bivaloč Marijan Jelovšek, Marija Žnidarsič, rojeni Adamič, Andreju in Josipu Žnidarsiču, vsi z Ceste, oziroma njihovim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da je Franc Žnidarsič z Ceste št. 40 zaradi spoznanja in dovoljenja izknjižbe terjatve, vknjižene na nepremičnem posestvu katastralne občine Cesta pod vložnima štev. 111 in 112, in sicer za Marijano Jelovšek iz kupnega pisma z dne 12ega septembra 1818 v znesku 275 gold. star. den. in za njene vzdrževanje pravice, cenjene na leto 1 gold., za Marijo Žnidarsič iz ženitovanjske pogodbe z dne 16. januvara 1819 v znesku 200 gold. star. den. in za Andreja in Josipa Žnidarsiča iz dolžnega pisma z dne 16. februarja 1857 v znesku za vsacega po 360 gld. 23/4 kr., tožbo de praes. 2. junija 1888, st. 3058, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo po sodnem redu določil dan na

13. julija 1888

dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29. sod. reda, in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gosp. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Laščah, za kuratorja ad actum na njih nevarnost in na njih troške za to pravdno reč Jože Nadrah iz Mrzlega Polja skrbnikom postavljal, in' se le v skrajšano razpravo odredil dan

(2909—2)

Nr. 2384.

Erec. Realitäten - Versteigerung.
Vom f. f. Bezirksgerichte Reisnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Höningmann von Niederdorf Nr. 20 die executive Versteigerung der dem Johann Krmar von Büchelsdorf Nr. 37 gehörigen, gerichtlich auf 11945 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 50 der Catastralgemeinde Büchelsdorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

18. Juli

und die zweite auf den

22. August 1888,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtslanzlei in Reisnitz mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Reisnitz, am 8ten Mai 1888.

(2794—2) Nr. 4470.

Executive Realitäten - Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Kujold von Nesselthal Nr. 20 (durch den Advocaten Brunner) die exec. Versteigerung der der Ursula Kujold von Nesselthal Nr. 20 gehörigen, gerichtlich auf 700 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 25 der Steuer-gemeinde Nesselthal bewilligt und hiezu eine Tagssatzung auf den

18. Juli 1888,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchssextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 1ten Juni 1888.

(2808—3) St. 2152.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Marija Karlič, omožena Zamparo iz Trsta (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarji v Zatičini), je proti zamrlemu Jožetu Karliču iz Mrzlega Polja in njegovim pravnim naslednikom tožbo de praes. 7. maja 1888, st. 2152, za pripoznanje pripovestovane lastninske pravice vložna štev. 20 katastralne občine Gorenja Vas in dovoljenje izknjižbe lastninske pravice pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in jim tudi njihovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Jože Nadrah iz Mrzlega Polja skrbnikom postavljal, in' se le v skrajšano razpravo odredil dan

na 20. julija 1888

ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 18. P. D. D. z dne 24. oktobra 1888, st. 906 z. d. p.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 8. maja 1888.

Hôtel Stadt Wien
Heute Dienstag den 10. Juli 1888
grosses Concert
der ungarischen Zigeunerkapelle
Horváth.

Anfang halb 8 Uhr. Entrée frei.

Eine schöne, bequeme

Wohnung

beste und gesunde Lage der Stadt, in der **Marien-Theresienstraße Nr. 12**, im I. Stock, bestehend aus drei Zimmern mit prachtvoller Gassenansicht, nebst schöner Küche und Zugehör., ist für **Michaeli-Termin** zu vermieten.

Näheres beim Hauseigentümer **Anton Treo** sen. daselbst im ersten Stock oder bei **J. W. Stedry**, Franziskanergasse 16. (3061) 2-2

Am Rathausplatz Nr. 17 ist für **Michaeli** zu vermieten im I. Stocke

eine Wohnung

mit 3 Zimmern und Zugehör., im II. Stocke

eine Wohnung

mit 4 Zimmern und Zugehör. (3083) 1

Wiener Concertflügel

starker, schöner Ton, ist wegen Abreise sehr billig zu verkaufen: Wienerstrasse Nr. 18 im Hof. (3058) 3-2

Mehrere Wohnungen

in dem neu erbauten Hause an der **Triesterstrasse**, bestehend aus 3 und 2 Zimmern sammt Küche, Speisekammer und Holzlege, sind vom **Michaeli-Termin 1888** ab zu vermieten.

Anzufragen beim Mehlhändler in der Römerstrasse Nr. 17. (2988) 3-3

Eine Wohnung

bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör., ist im neu erbauten Hause **Resselstrasse** vis-à-vis der Lehrer-Bildungsanstalt für **Michaeli d. J.** zu vermieten.

Näheres in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung. (3015) 3-3

Von der hohen k. k. Regierung con- cessionierte, seit dem Jahre 1869 bestehende

(**Privat-**)

Militär-Vorbereitungsschule

für Einjährig-Freiwillige, Reserve- Offiziere und Cadetten

in Triest, Via Valdirivo Nr. 20.

Junge Herren, welche weder das Gymnasium noch die Realschulen vollständig absolviert haben, werden zu der für die Aspiranten des Einjährig-Freiwilligen-dienstes vorgeschriebenen Prüfung gründlich und mit Erfolg vorbereitet.

Die hierzu vorgeschriebenen Gegenstände werden an dieser Vorbereitungsschule vom gefertigten Schulhaber und von sechs Professoren (Fachmännern) vorgetragen.

Der streng geregelte Schulunterricht ist auf 5 bis 6 Unterrichtsstunden täglich festgesetzt.

Der neue Curs beginnt mit

15. Juli d. J.

Die Aufnahme der neuen Aspiranten findet täglich von 12 bis 2 Uhr mittags im Schullocle statt und dauert bis 1. Aug. I. J., wo auch das Programm dieser Schule sammt dem Namensverzeichnisse der seit 1869 bei 1000 aus derselben mit gutem Erfolge hervorgegangenen Aspiranten auf Verlangen verfolgt wird.

Inhaber und Director:

S. Latošinskij,

ehemaliger Militär-Erziehungshaus- und Regiments-Cadettenschul-Com- mandant, Leiter des militär-pädagogischen Curses und Professor an der höheren Militär-Bildungsanstalt (3060) 3-2 zu Wiener-Neustadt.

Anlässlich der Jubiläums-Gewerbeausstellung resp. der Ferien verkehren

Vergnügungszüge

mit circa halben Fahrpreisen

von Laibach nach **Wien**, dann nach **Fiume, Triest, Venedig.**

Fahrpreise für die Hin- und Rückfahrt:

Von Laibach nach **Wien**: II. Classe 18 fl., III. Classe 12 fl. — Von Laibach nach **Fiume**: II. Classe 9 fl., III. Classe 7 fl. — Von Laibach nach **Triest**: II. Classe 9 fl., III. Classe 7 fl. — Von Laibach nach **Venedig**: II. Classe 12 fl. und 18.25 Francs, III. Classe 9 fl. und 11.20 Francs.

Die Abfahrt nach Wien erfolgt am 14. Juli nachmittags 3 Uhr 11 Minuten, Ankunft in Wien am 15. Juli früh 5 Uhr 40 Minuten. — Die Abfahrt nach Fiume, Triest, Venedig erfolgt am 15. Juli nachmittags 1 Uhr 29 Minuten; Ankunft in Fiume am 15. Juli abends 11 Uhr 48 Minuten, Ankunft in Triest am 15. Juli abends 6 Uhr 30 Minuten. Billetgültigkeit 14 Tage. Freigepäck wird keines gewährt. Kinder zahlen die volle Gebühr. Alles Nähere die Placate und Programme, welch letztere auf dem Bahnhofe erhältlich sind. (3054)

G. Schroeckls Wwe., I. Wiener Reisebüro.

Elegante Wohnungen.

Im neugebauten Hause in der **Römerstrasse Nr. 8** sind mehrere elegante Wohnungen zu 5 und zu 4 Zimmer sammt Nebenlocalitäten **sogleich zu beziehen.** (1713) 26

Pferde-Lication.

Samstag, den **21. Juli 1888**, um **10 Uhr vormittags** werden in **Laibach am Kaiser-Josefs-Platz** die Hengste: Grundbuchs-Nr. 81, Pretender, englische Rasse, Schimmel, 7 Jahre alt, 169 cm hoch; Grundbuchs-Nr. 15, Conversano, Lipizzaner Rasse, Braun, 19 Jahre alt, 164 cm hoch; Grundbuchs-Nr. 156, Saglavi, arabische Rasse, Schimmel, 15 Jahre alt, 160 cm hoch; Grundbuchs-Nr. 146, Majestoso Erga I., Lipizzaner Rasse, Schimmel, 21 Jahre alt, 160 cm hoch; Grundbuchs-Nr. 32, Dollar, Pinzgauer Rothsimmel, 10 Jahre alt, 163 cm hoch; Grundbuchs-Nr. 316, Damian, Pinzgauer Tiger, 10 Jahre alt, 163 cm hoch; Grundbuchs-Nr. 116, Dionis, Pinzgauer Tiger, 10 Jahre alt, 159 cm hoch, gegen gleichbare Bezahlung an den Meistbietenden versteigerungsweise hintangegeben werden.

K. k. Staatshengsten-Depot Graz, Posten Nr. 3 in Selo bei Laibach.

(3089) 3-1

(2979-1)

Nr. 5342.

Erinnerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Adelsberg wird der unbekannt wo befindlichen Talsburgläbigerin Antonia Malečkar von Ostrožnoberdo und den unbekannten Rechtsnachfolgern der Maria, Helena, Lorenz und Maria Malečkar von Ostrožnoberdo hiemit erinnert, dass der in der Executionsache des Jakob Bovk von Ostrožnoberdo (durch Herrn Dr. Den) gegen Josef Malečkar von Ostrožnoberdo pecto. 90 fl. und 150 fl. ergangene Feilbietungsbescheid vom 14. Februar 1888, §. 676, dem für sie bestellten Curator ad actum Herrn Dr. Pitamic zugestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. Juni 1888.

(2966-2)

St. 5771.

Oglas.

Neznamo kje v Ameriki nahajajočemu se Martinu Kočevarju iz Rozalnic št. 13 se je postavil na tožbo, vloženo dne 12. junija 1888, št. 5771, tožitelja Matije Nemanica iz Brehova občine Ribnik št. 8 zaradi 180 gold. gospod Leopold Gangl iz Metlike skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročiče k sumarnemu postopku določilo v dan

13. julija 1888

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 13. junija 1888.

(3071-1)

Nr. 1924.

Curatorsbestellung

Vom f. f. Bezirksgerichte Kronau wird der Gertraud Kotnik von Moistrana, Rechtsnachfolgerin des Primus Kotnik, ihres unbekannten Aufenthaltes wegen hiemit erinnert, es sei der selben Johann Kribar in Kronau zum Curator ad actum bestellt und sei demselben die für sie bestimmte Rubrik des Realfeilbietungsbescheides vom 12. Mai 1888, §. 1354, zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Kronau, am 7ten Juli 1888.

(2898-3)

Nr. 4863.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Nassafuß wird bekannt gemacht:

Es sei die auf Franz Kramarski von Nassafuß lautende, die Realitäten Einl. §. 99 und 314 betreffende Rubrik dem bestellten Curator Josef Weißl von Nassafuß behändigt worden.

Nassafuß am 24. Juni 1888.

(2790-2)

Nr. 4278.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Josef Kiefel von Hohenberg, nun unbekannten Aufenthaltes, hiemit erinnert, dass den in Sachen der Josefa Lafner von Alttag gegen ihn pecto. 32 fl. 24 fr. §. A. erflossene Vormerkungsbescheid dem ihm unter einem aufgestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch von Gottschee zugestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 21. Juni 1888.

Am Congressplatz Nr. 3

im II. Stock ist eine

schöne Wohnung

mit drei Zimmern und dazu gehörenden Bestandtheilen zu Michaeli zu vermieten. (3026) 6-2

Comptoirist gesucht.
Kenner der Eisenbranche haben den Vorzug.

Nur schriftliche Offerte wollen gerichtet werden an D. Rakusch, Eisenhandlung in Cilli. (3036) 3-2

(3024-3) Nr. 3100.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger des am 18. Juli 1887 ohne Testament verstorbenen Marcus Michelic von Mitterradence Nr. 4.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Eschenbrembl werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 18. Juli 1887 ohne Testament verstorbenen Marcus Michelic von Mitterradence Nr. 4 eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darbringung ihrer Ansprüche am 17. Juli 1888,

vormittags um 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderung erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebürt.

R. f. Bezirksgericht Eschenbrembl, am 9. Mai 1888.

(3037-2)

Bekanntmachung.

Von dem f. f. stadt.-deleg. Bezirksgerichte in Civilsachen in Triest wird bekannt gemacht, dass am 27. Mai 1887 zu Triest die zu Devanca in Krain geb. Marie Homc des seligen Thomas und der seligen Ursula und am 12. Juli 1887 Louise Homc, uneheliche Tochter der seligen Maria, ohne Hinterlassung einer legitwilligen Anordnung gestorben sind.

Da diesem Gerichte unbekannt ist, ob und welchen Personen auf die Verlassenschaften der Verstorbenen ein Erbrecht zustehe, so wenden alle diejenigen, welche hierauf aus was immer für einem Rechtsgrunde Anspruch zu machen gedenken, aufgefordert, ihr Erbrecht binnen einem Jahre vom Datum des vorstehenden Edictes gerechnet, bei diesem Gerichte anzumelden und unter Ausweisung ihres Erbrechtes ihre Erbserklärung anzubringen, widrigensfalls diese Verlassenschaft, für welche zwischen Herr Dr. Eduard Gasser als Verlassenschaftscurator bestellt worden ist, mit jenen, die sich werden erbserklärt und ihren Erbrechtstitel ausgewiesen haben, verhandelt und ihnen eingeworfen, der nicht angetretene Theil der Verlassenschaft aber oder wenn sich niemand erbserklärt hätte, die ganze Verlassenschaft vom Staate als erblos eingezogen würde.

Dieses f. f. stadt.-deleg. Bezirksgericht fordert überdies diejenigen, welche als Gläubiger an die besagten Verlassenschaften eine Forderung zu stellen haben, auf, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darbringung ihrer Ansprüche den 31. Juli f. J. um 9 Uhr vormittags zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebürt.

Vom f. f. stadt.-deleg. Bezirksgerichte in Civilsachen Triest, den 6. Juni 1888.
Erneut.